

Didaktisch-methodische Hinweise

Das Modell des PrimarWebQuests ermöglicht ein selbstständiges, kooperative und problemorientierte Lernen mit dem Internet, innerhalb eines konzeptuellen Rahmens. Die Schülerinnen und Schüler werden dabei angeleitet, „[...]das Internet in ihr Lernen auf eine Weise einzubeziehen, die es ihnen erlaubt, jene Schlüsselkompetenzen zu erwerben, die in der Informationsgesellschaft immer wichtiger werden.“ (Moser 2008: 8)

Für die Planung und Durchführung eines WebQuests werden folgende Schritte vorgeschlagen:

Thema: Vor dem Bearbeiten eines WebQuests muss das gewählte Thema möglichst anschaulich im Unterricht eingeführt werden. Die Einführung sollte so gestaltet werden, dass die Neugier der Kinder geweckt wird und sie zum Weiterfragen und -forschen animiert werden. Das Thema des Webquests muss sich stets auf das schulische Curriculum beziehen, da das WebQuest als Teil des normalen und alltäglichen Unterrichts gesehen werden soll und nicht als Exkurs. Für die Realisierung eines Webquests sind zahlreiche Zielorientierungen und Themen möglich. (Moser 2008: 31f)

Aufgabenstellung: Im nächsten Schritt sollen konkrete Aufgaben zu dem Thema formuliert werden. Diese Aufgabenstellungen geben die Zielrichtung für die Arbeit im WebQuest vor. Es geht darum, die Zielsetzung des Webquests in konkrete Aufgaben- und Fragestellungen zu übersetzen. Bei der Formulierung der Fragestellungen sollen und können die Schülerinnen und Schüler einbezogen werden. Zudem sollte es möglich sein, die Aufgaben des Webquests je nach Interessen der Schülerinnen und Schüler zu ergänzen und zu verändern. (Moser 2008: 33f)

Ressourcen: Ressourcen sind die Materialien, welche die Schülerinnen und Schüler für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen benötigen. Dabei kann es sich bei den Ressourcen um Hyperlinks auf nützlichen Webseiten, Hinweise und Bücher, Verweise auf Suchmaschinen, Lexika und Ähnliches handeln. Zu jedem Arbeitsauftrag soll eine Vielfalt an Quellen zur Verfügung gestellt werden, die den Schülerinnen und Schülern bei der Bearbeitung helfen. Wichtig ist ebenfalls, dass Schülerinnen und Schüler eigenes Material nutzen dürfen, die eigenständig aus dem Internet oder anderen ihnen zugänglichen Quellen heranziehen. Alle Ressourcen müssen auf ihren didaktischen Nutzen geprüft werden. Mit der Angabe der Ressourcen ist die Planungsphase abgeschlossen. (Moser 2008: 35)

Prozess: Das eigenständige Lernen steht während des Bearbeitungsprozesses im Mittelpunkt. Dennoch sollte die Lehrperson während der Bearbeitung als Berater und Unterstützer für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen. Die Lehrkraft soll die Arbeitsorganisation innerhalb der Gruppen beobachten, Hinweise zu den Ressourcen geben, die Schülerinnen und Schüler bei der

Suche von Material unterstützen und die Gruppen, wenn nötig auf den Kern der Aufgabenstellung zurückführen. (Moser 2008: 37)

Evaluation: Anschließend an die Bearbeitung des WebQuests soll dieser einer Evaluation unterzogen werden. Es soll dabei beurteilt werden, inwiefern es gelungen ist, die damit verbundenen Ziele zu erreichen. Ziel des Webquests ist es, dass Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Stärken und Schwächen einzuschätzen lernen, dass sie sich selber bei der Ausführung einer Handlung beobachten, kontrollieren und verbessern und ihr eigenes Lernverhalten reflektieren können. Mittels einer Schüler/-innen-Evaluation können Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit evaluieren. Sie beurteilen dabei die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe, das Erreichen der Arbeitsziele und nennen Schwierigkeiten, die im Bearbeitungsprozess aufgekommen sind. Zusätzlich gibt es eine Lehrer/-innen Evaluation, bei der zu einem die Qualität eines Webquests und zum anderen die einzelne Schülerleistung beurteilt wird. Dabei wird bewertet, auf welcher Komplexitätsebene gearbeitet wurde, wie eigenständig und selbstständig die Schülerinnen und Schüler gearbeitet haben und inwieweit die im WebQuest gestellten Aufgaben gelöst wurden. (Moser 2008: 38ff)

Präsentation: Im letzten Schritt werden die Ergebnisse der WebQuests zur Weiternutzung im Netz veröffentlicht.